

Abschlussveranstaltung des Forschungskollegs RePliv

Die Vielfalt religiöser Identitäten, Glaubensinhalte und Wertvorstellungen wächst in Deutschland stetig. Wie kann ein friedliches Zusammenleben in einer entsprechend diversen Gesellschaft gelingen, und welche Chancen bringt religiöse Vielfalt mit sich?

Auf solche Fragen müssen Staat und Gesellschaft antworten – und nicht zuletzt auch die Religionsgemeinschaften selbst.

Die Promovierenden des Forschungskollegs „Regionale Regulierung religiöser Pluralität im Vergleich“ (RePliv) haben dazu seit 2021 intensiv geforscht. In der Endphase des Projekts stellen sie ihre Ergebnisse vor und diskutieren sie mit anderen Wissenschaftler*innen, aber vor allem auch mit Partner*innen aus der nichtwissenschaftlichen Praxis und mit allen weiteren Interessierten.

Über RePliv

Im interdisziplinären Forschungskolleg „Regionale Regulierung religiöser Pluralität im Vergleich“ (RePliv) forschen zehn Doktorand*innen zu Themen religiöser Vielfalt in Deutschland und darüber hinaus.

RePliv ist ein gemeinsames Projekt des Centrums für Religion und Moderne (CRM) der Universität Münster und des Centrums für Religionswissenschaftliche Studien (CERES) der Ruhr-Universität Bochum. Es wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Wichtiger Bestandteil des Kollegs ist der Austausch mit Partner*innen aus der Praxis, etwa aus Medien, Verwaltung und zivilgesellschaftlichen Organisationen.



7./8. November 2024, Ruhr-Universität Bochum

Religiöse Vielfalt und ihre Regulierung

Grenzen und Möglichkeiten der Gestaltung
einer pluralen Gesellschaft

Donnerstag, 7. November 2024

Abendprogramm

Ort: **Veranstaltungszentrum der RUB**
Campus der RUB, Universitätsstraße 150

18.00 Uhr

Einführung und Grußworte

- Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Paul,
Rektor der Ruhr-Universität Bochum
- LMR Thorsten Menne,
Ministerium für Kultur- und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Sascha Dewender,
Bürgermeister der Stadt Bochum

18.45 Uhr

Impulsvortrag von
Prof. Dr. Oliver Hidalgo,
Politikwissenschaftler, Universität Passau
Die Vielfalt religiöser Identitäten als
Herausforderung für die Demokratie

19.15 Uhr

Podiumsdiskussion mit

- Prof. Dr. Oliver Hidalgo
 - Dr. Tagrid Yousef, Nationen_Netzwerkerin
und Beigeordnete der Stadt Dinslaken
 - Prof. Dr. Christel Gärtner,
Religionssoziologin, Universität Münster
- Moderation: Christina-Maria Purkert,
Religionsredaktion WDR

20.30 Uhr: **Empfang**

Freitag, 8. November 2024

Konferenz

Ort: **Alfried Krupp-Schülerlabor der
Wissenschaften, Bereich Geistes- und
Gesellschaftswissenschaften**

Campus der RUB, Gebäude des Studierenden-
Service-Center SSC 2/213

10.00 Uhr: **Begrüßung**

10.15 Uhr

Impulsvortrag und Diskussion

Dr. Kirsten Schmidt, Alfried Krupp-
Schülerlabor der Wissenschaften:
Erfahrungen der Praxispartner*innen mit
RePliv

10.45 Uhr: **Kaffeepause**

11.15 Uhr

Panel 1: Religiöse Vielfalt

Panelists: Rebecca Laura Anne Davis, Aria
Anwar, Beyhan Bozkurt, Nelli Felker
Moderation: Mareike Ritter

13.00 Uhr: **Mittagspause**

14.30 Uhr

Panel 2: Religion und Regulierung

Panelists: Martin Herholz, Anna Kira Hippert,
Puyan Mahmudian Jegarluee, Mareike Ritter
Moderation: Nelli Felker

16.15 Uhr

Abschlussdiskussion: Was bleibt von RePliv?

17.15 Uhr: **Geselliger Ausklang**



Forschungskolleg **Regionale Regulierung
Religiöser Pluralität im Vergleich**

Anmeldung

Wegen der begrenzten Zahl der Plätze
bitten wir sowohl für die Abend-
veranstaltung als auch für die Konferenz
um eine vorherige Anmeldung unter:
[https://indico.uni-
muenster.de/event/2793/](https://indico.uni-muenster.de/event/2793/)



Kontakt



www.forschungskolleg-repliv.de
holger.arning@uni-muenster.de



Telefon
+49 251 83-235 82